

# **Referentin / Referent (m/w/d) im Referat 6.05 „Chemikaliensicherheit, Bio- und Gentechnik, Raumluftqualität im Rahmen der Gewerbeaufsicht und Gif tinformationszentrum“**

**Stellenanbieter:** Ministerium für Landwirtschaft, Weinbau, Umwelt und Forsten

Sie suchen eine verantwortungsvolle Tätigkeit, bei der Sie Ihre Fachkenntnisse und praktische Umsetzungskompetenz innerhalb eines motivierten Teams einsetzen können? Sie wollen etwas zur Verbesserung der Umwelt und zur nachhaltigen Entwicklung des Landes beitragen? Wir, die rund 450 Beschäftigten des Ministeriums für Landwirtschaft, Weinbau, Umwelt und Forsten in Mainz, verfolgen feste Ziele:

Wir wollen, dass für zukünftige Generationen die Lebensgrundlagen erhalten bleiben und setzen uns für eine nachhaltige, zukunftsorientierte Anbauweise, gute Ernährung, artgerechte Tierhaltung, konventionelle sowie regionale und ökologische Landwirtschaft, die Weiterentwicklung des Weinbaus, nachhaltigen Waldbau und einen modernen, innovativen Ressourcenschutz ein. Wir stehen für sichere Lebensmittel, Produktionsprozesse und für Verbraucherschutz.

Hierzu benötigen wir Unterstützung und suchen ab 1. September 2026 **befristet** für 14 Monate:

## **eine Referentin / einen Referenten (m/w/d)**

### **im Referat 6.05 „Chemikaliensicherheit, Bio- und Gentechnik, Raumluftqualität im Rahmen der Gewerbeaufsicht und Gif tinformationszentrum“**

in der Abteilung „Gewerbeaufsicht, Produktsicherheit, Immissionsschutz, Chemikaliensicherheit, Gentechnik und Strahlenschutz“.

#### **Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:**

- Angelegenheiten der für die Chemikaliensicherheit und biologische Sicherheit zuständigen obersten Landesbehörde,
- Beratung der Hausleitung zu Angelegenheiten der Chemikaliensicherheit, biologische Sicherheit und umweltrelevanter Fragestellungen,
- Mitwirkung bei Rechts- und Vollzugsangelegenheiten der Abteilung,
- Fachaufsicht über die nachgeordneten Behörden,
- Allgemeine Landtags- und Ministerratsangelegenheiten der Abteilung.

## **Sie erfüllen folgende Bewerbungsvoraussetzungen:**

- Ein erfolgreich und überdurchschnittlich abgeschlossenes naturwissenschaftliches Hochschulstudium (Master mit einschlägigem Bachelor, Diplom (Uni/TU/TH)) insbesondere der Fachrichtungen:
  - Chemie,
  - Biochemie,
  - Umweltwissenschaften oder
  - vergleichbare Studiengänge.

## **Darüber hinaus wünschenswert und von Vorteil sind:**

- sehr gute Kenntnisse und praktische Erfahrungen im dargestellten Themenbereich, insbes. der Chemikaliensicherheit und im Aufgabengebiet,
- Erfahrungen in der Umweltverwaltung,
- Kenntnis einschlägiger Rechtsvorschriften.

## **Zu Ihren persönlichen Stärken zählen:**

- eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, ein sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen sowie die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge verständlich darzustellen,
- die Bereitschaft zur Mitarbeit in Fachgremien und zur Durchführung von bundesweiten, auch mehrtägigen Dienstreisen,
- Interesse an aktuellen Fragen des Umwelt-, Arbeits- und Verbraucherschutzes,
- Bereitschaft sich in Themen wie beispielsweise Biozide, klimaschädliche Gase, Asbest, PFAS kurzfristig und vertieft einzuarbeiten,
- ein hohes Maß an Eigeninitiative, eine effiziente, strukturierte und selbstständige Arbeitsweise, Verantwortungsbewusstsein sowie ein sicheres Auftreten.

## **Wir bieten:**

- im Beschäftigungsverhältnis ein Entgelt bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.
- eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit in gesellschaftspolitisch bedeutsamen Aufgabengebieten,
- Arbeiten in einem motivierten Team,
- eine strukturierte Einarbeitung, u.a. in Inhouse-Seminaren
- die Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie,
- flexible Arbeitszeiten, gute Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten,
- einen Zuschuss zum Deutschland-Jobticket,
- die Möglichkeit zum Dienstrad-Leasing,
- umfangreiche Angebote zur persönlichen und fachlichen Weiterbildung,
- ein vielfältiges Angebot zur Gesundheitsförderung,
- moderne Arbeitsbedingungen (elektronische Akte, persönliche EDV-Ausstattung).

Das Land Rheinland-Pfalz beschäftigt viele Menschen in sehr unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern und mit ganz verschiedenen Qualifikationen. Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von der ethnischen Herkunft, dem Geschlecht, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung oder der sexuellen Identität. Im Rahmen der Regelungen des Landesgleichstellungsgesetzes ist das Ministerium für Landwirtschaft, Weinbau, Umwelt und Forsten besonders an der Bewerbung von Frauen interessiert. Bei entsprechender Eignung werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Gute Rahmenbedingungen für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie gewährleisten wir über unsere Selbstverpflichtung „Die Landesregierung - ein familienfreundlicher Arbeitgeber“. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 Landesgleichstellungsgesetz berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, aktuelle dienstliche Beurteilungen oder Arbeitszeugnisse) unter Angabe der **Kennziffer 22/2026 bis zum 28.06.2026** und bitten, diese in einer PDF-Datei an [bewerbung@mkuem.rlp.de](mailto:bewerbung@mkuem.rlp.de) zu richten.

Für fachliche Fragen steht Ihnen Frau Dr. Doris Wolf (Tel.: 06131-16-4616) und für Fragen zum Verfahren Frau Huth (Tel.: 06131-16-6534) zur Verfügung.

Für nähere Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Artikel 13 DS-GVO klicken Sie bitte: <https://s.rlp.de/Datenschutzhinweise>

**Bewerbungsschluss:** 28.06.2026

**Stellenanbieter:** Ministerium für Landwirtschaft, Weinbau, Umwelt und Forsten  
Gewerbeaufsicht, Produktsicherheit, Immissionsschutz, Chemikaliensicherheit, Gentechnik und Strahlenschutz  
Kaiser-Friedrich-Straße 1  
55116 Mainz, Deutschland

**WWW:** <https://mkuem.rlp.de>

**Ansprechpartner:** fachl.: Dr. Doris Wolf; zum Verfahren: Mareike Huth

**Telefon:** 06131 16-4616; -6534

**E-Mail:** [bewerbung@mkuem.rlp.de](mailto:bewerbung@mkuem.rlp.de)

**Online-Bewerbung:** [bewerbung@mkuem.rlp.de](mailto:bewerbung@mkuem.rlp.de)

**Sonstiges:** Kennziffer 22/2026

**Ursprünglich veröffentlicht:** 09.06.2026

**greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots:** <https://www.greenjobs.de/a100153212>